

## Statistik informiert ...

Nr. 88/2013

27. Mai 2013

### Berufsbildende Schulen in Schleswig-Holstein im Schuljahr 2012/2013

#### Leicht sinkende Schülerzahlen an den berufsbildenden Schulen

Im laufenden Schuljahr 2012/2013 werden in Schleswig-Holstein knapp 95 850 Schülerinnen und Schüler an den 34 öffentlichen und 20 privaten berufsbildenden Schulen des Landes unterrichtet. Das ist ein leichter Rückgang um 0,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (minus 823 Schülerinnen und Schüler), so das Statistikamt Nord. Die Zahl derjenigen, die eine private berufliche Schule besuchen, sank um 1,8 Prozent.

An den 54 berufsbildenden Schulen Schleswig-Holsteins werden die Schularten Berufsschule (insgesamt 34 Einrichtungen), Berufsfachschule (150 Einrichtungen), Fachoberschule (29 Einrichtungen), Berufsoberschule (20 Einrichtungen), berufliches Gymnasium (31 Einrichtungen) und Fachschule (56 Einrichtungen) angeboten.

In den Berufsschulen erhalten 64 280 junge Menschen Unterricht, 1,8 Prozent weniger als im letzten Schuljahr. 57 250 von ihnen werden in einem Ausbildungsverhältnis in der klassischen Schulform des dualen Systems unterrichtet. Im ausbildungsvorbereitenden Jahr werden im laufenden Schuljahr 1 863 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Im Berufsgrundbildungsjahr befinden sich 335 und in berufsvorbereitenden Maßnahmen 3 041 junge Frauen und Männer. Ohne Ausbildung beziehungsweise ohne Berufsvorbereitung blieben 1 527 Jugendliche. Diese werden in sogenannten Berufseingangsklassen beschult. Im Einstiegsqualifizierungsjahr befinden sich derzeit 264 junge Menschen.

An den Berufsfachschulen werden 14 394 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. 9 368 Schülerinnen und Schüler besuchen ein berufliches Gymnasium und 5 602 eine Fachschule. Darüber hinaus bereiten die Fachoberschulen 1 342 Jugendliche und die Berufsoberschulen 847 Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben vor.

#### Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### Fachliche Ansprechpartnerin:

Dr. Henrike Herrmann  
Telefon: 0431 6895-9192  
E-Mail: [henrike.herrmann@statistik-nord.de](mailto:henrike.herrmann@statistik-nord.de)

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –